

## **Auszug aus dem Beschlussprotokoll 143. Ratssitzung vom 31. Oktober 2012**

### **3214. 2011/289**

#### **Motion von Tamara Lauber (FDP) und Marc Bourgeois (FDP) vom 13.07.2011: Neuerlass einer Taxiverordnung**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt der Vorsteher des Polizeidepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme der Motion ab, ist jedoch bereit, sie als Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Marc Bourgeois (FDP) begründet die Motion (vergleiche Protokoll-Nr. 1571/2011).

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Guido Trevisan (GLP) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird beauftragt, eine vollständig neue Taxiverordnung zu erlassen, ~~die sich an folgenden Leitlinien orientiert:~~

- ~~• Sicherstellung einer angemessenen, nicht überhöhten Anzahl Taxis durch höhere Qualitätsforderungen aber ohne die Einführung eines Kontingents.~~
- ~~• Ermöglichung einer weitgehenden Selbstregulierung des Taxigewerbes durch Kompetenzdelegation an die Taxikommission, insbesondere in den Bereichen Zulassung und Qualitätssicherung.~~
- ~~• Zulassung eines Spielraumes in der Preisgestaltung und einer Differenzierung im Angebot durch die einzelnen Taxibetreiber.~~

Dabei ist insbesondere auch eine Koordination der gesetzlichen Grundlagen mit den angrenzenden Gemeinden oder dem Kanton Zürich zu prüfen.

Marc Bourgeois (FDP) ist mit der Textänderung einverstanden.

Marc Bourgeois (FDP) ist nicht einverstanden die Motion in ein Postulat umzuwandeln.

Die geänderte Motion wird mit 63 gegen 55 Stimmen dem Stadtrat überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat